

## Junge Reiterinnen überzeugen

Erfolgreiches Saisonfinale

■ Von Julia Pongratz

Salzkotten (WV). Für die Vielseitigkeitsreiter neigt sich mit dem beginnenden Herbst die Saison im Gelände dem Ende zu. Die Reiterinnen des RV Gut Wandschicht haben zum Abschluss ihrer erfolgreichen Saison daher noch einmal ihre überragende Form auf dem Vielseitigkeitsturnier in Ostbevern unter Beweis gestellt und bereits die Weichen für das kommende Jahr gestellt.

Schon in den vergangenen Wochen machten mit Ann-Katrin Schäfers, Jana Ottenmeier und Elisabeth Schindewolf, gleich drei junge Reiterinnen des RV Gut Wandschicht, auf regionaler und nationaler Ebene auf sich aufmerksam. Mit zahlreichen Siegen und Platzierungen auf den Vielseitigkeitsturnieren der Region stellten die drei Amazonen klar, dass sie schon heute zur Elite des deutschen Vielseitigkeitsnachwuchses gehören. In der vergangenen Woche stellten alle drei Reiterinnen nach einer erfolgreichen aktuellen Saison, mit der Teilnahme an deutschlandweiten Wettbewerben, wie dem Bundesvielseitigkeitsschampionat und der Goldenen Schärpe, auf dem Turnier in Hamm-Rhynern bereits die Weichen für die kommende Saison. Ann-Katrin Schäfers empfahl sich mit einem zweiten Platz in der A-Vielseitigkeit für einen Startplatz zum Bundesvielseitigkeitsschampionat 2012 und Elisabeth Schindewolf steht nach dem Sieg in der Vielseitigkeit der Klasse L bereits auf der Liste für die Deutschen Jugendmeisterschaften 2012.

An diesem Wochenende ging es zum Saisonabschluss für alle Reiterinnen nach Ostbevern, wo es ebenfalls bereits um Qualifikationen und Empfehlungen für die Championate des kommenden Jahres ging. Schindewolf belegte in einer anspruchsvollen Vielseitigkeit der Klasse L mit nationaler Konkurrenz den vierten Platz. Jana Ottenmeier durfte sich über den dritten Platz auf E-Niveau freuen und sich die Qualifikationen sichern. Trainer Eberhard Keimer ist mit seinen Schützlingen voll und ganz zufrieden: »Wir haben in dieser Saison bundesweit auf uns aufmerksam gemacht und die Landes- und Bundestrainer haben uns fürs kommende Jahr im Blick.«

# TuRa Elsen feiert Doppelsieg

Tag des Jugendfußballs: Delbrück gewinnt bei den Mädchen U 15

Kreis Paderborn (kroc). Toller Erfolg für Elsen: Die E-Junioren und das U 13-Mädchenteam haben der TuRa beim Tag des Jugendfußballs einen Doppelsieg beschert. Bei den U 15-Mädchenmannschaften setzte sich der Delbrücker SC durch.

Beim »Tag des Jugendfußballs« des FLVW Kreises Paderborn in Zusammenarbeit mit Paderborn United ermittelten 48 Nachwuchsteams bei bestem Fußballwetter auf dem Flughafengelände in Bad Lippspringe in drei Altersklassen ihre inoffiziellen Kreispokalsieger.

Aber auch abseits der vier Spielfelder bekamen die Nachwuchsspieler ein gutes Rahmenprogramm mit attraktiven Preisen. In der Mittagszeit freuten sich die Kinder auch auf die beiden Paderborner Zweitliga-Profis Jens Wemmer und Mehmet Kara, die fleißig Autogramme schrieben.

Fußball wurde auch gespielt. Bei den Mädchen U 13 holte sich TuRa Elsen nach einem 4:1-Finalsieg nach Achtmeterschießen über den Delbrücker SC den Pokal. Dabei hatte die TuRa in der Vorrunde gegen Delbrück noch den Kürzeren gezogen. Platz drei holte sich der FC Hövelriege, der ebenfalls im Achtmeterschießen den SV Benhausen mit 3:2 besiegte.

Eine Altersklasse höher bei den Mädchen U 15 setzte sich das Team aus Delbrück in einem packenden Finale gegen den SV



Die E-Junioren der TuRa Elsen: (hinten von links) Trainer Manfred Tietz, Liam Ulitzner, Maxim Ringhoff, Jannik Flören, Marcel Grabosch, Luis Hillemeier, Trainer Jürgen Berhold sowie (vorne von links) Jordi Schmidt, Luke Berhold, Louis von Glahn und Marvin Pinto-Baretto. Fotos: Christian Kroker

Benhausen durch. Auch hier musste das Achtmeterschießen entschieden; am Ende hatte der DSC beim 6:5 das glücklichere Ende. Platz drei sicherte sich der Titelverteidiger SC Borcheln nach einem klaren 3:0 gegen die zweite Delbrücker Mannschaft.

Die E-Junioren absolvierten ihre

bereits zehnte Auflage. Dabei konnten sich mit dem Sieger 2011 insgesamt neun verschiedene Vereine den Pokal sichern. Aber auch hier ging es sehr knapp zu, so dass in den Finalspielen auch das Achtmeterschießen entscheiden musste. Neuer Sieger wurde TuRa Elsen, die somit zwei von drei

Wanderpokalen mitnehmen durfte. Im Endspiel gewann Elsen mit 4:2 gegen den SuS Westenholz. Platz drei sicherte sich SV Heide nach einem 5:4 gegen TSV Wewer.

Mehr Informationen zum Tag des Jugendfußballs unter:

@ www.flvw-kreis-paderborn.de



TuRa Elsen U 13-Mädchen: (hinten von links) Lisa Prescott, Alexandra Peitz, Trainerin Nora Erlei, Laura Hustadt, Joline Schmidt, Shawna Masalsky, Kirsten Rak, Alina Timmermann sowie (vorne von links) Susanne Wolf, Alena Lohmann, Julia Flesch und Lenja Schild.



Die U 15-Mädchen des Delbrücker SC mit: (hinten von links) Trainerin Alice Kunka, Marleen Jelen, Merit Lüdtko, Leonie Reußner, Sarah Bührenich, Annika Borgmeier sowie (vorne von links) Johanna Lahme, Hanna Zuch, Anna-Carina Lummer und Lea Hagenbrock.

## Penquitt springt weit und punktet

LA-Vergleich mit Holland

Paderborn (WV). Traditionell hat der Vergleichskampf zwischen den Schüler-Mannschaften der Niederlande und den besten Nachwuchsathleten des westfälischen Landesverbandes statt. Auch vier Athleten des LC Paderborn waren für diese besondere Veranstaltung nominiert. So starteten Alena Czirr und Patrick Penquitt im Weitsprung sowie Chantal Butzek im 80m-Sprint und in der Staffel. Maren Kalis war für den 800 m-Lauf nominiert, konnte aber nicht teilnehmen, weil sie mit ihrer Familie im Urlaub war.

Erfolgreichster Athlet des LC Paderborn war Patrick Penquitt, der sehr gut in den Wettkampf fand und im letzten von sechs Versuchen mit hervorragenden 6,40 m nicht nur eine persönliche Bestleistung aufstellte, sondern auch Erster im Weitsprung wurde und so wertvolle Punkte für das Team des FLVW sammeln konnte. Vereinskameradin Alena Czirr startete ebenfalls im Weitsprung und wurde hier mit 5,27 m Dritte. Lediglich Chantal Butzek, die in dem für sie ungewöhnlichen 80 m-Sprint antrat, war mit ihrem fünften Platz in 10,34 sec. nicht ganz zufrieden. Leider wurde auch die 4 x 80m-Staffel der FLVW-Mädchen nach einem Wechseltakt von Position eins auf Position zwei herabgestuft. Hier sollte Chantal an Position vier laufen.

Auch wenn am Ende in der Mannschaftswertung sowohl die niederländischen Mädchen mit 86:72 Punkten als auch die niederländischen Jungen mit 97:65 Punkten die Nase vorn hatten, war es für alle Beteiligten ein besonderes Erlebnis.

### Sport in Kürze

**Schießsport:** Der Altenbekener Andreas Schäfers hat bei den Deutschen Meisterschaften im Luftgewehr-Liegend- und Stehend-Schießen der Behinderten jeweils den siebten Platz erreicht. Jetzt warten auf ihn Weltcupteilnahmen in den USA und Australien.

**Volleyball:** Die Oberliga-Damen des Volleyball-Bündnisses Paderborn haben beim 32. Mindener Volleyballturnier Platz drei erreicht. 78 Teams kämpften an zwei Tagen um den Sieg in einer der sechs Spielklassen von Kreisliga bis Regionalliga. Kurz vor Saisonstart am ersten Oktober-Wochenende erzielte das Team von Trainer Robert Malinowski in sechs Spielen zwei Niederlagen, ein Unentschieden und drei Siege.

# Fiedler nicht zu stoppen

Neuer Teilnehmerrekord beim Westenholzer Abendlauf: 478 Aktive am Start

Westenholz (h-b). Neuer Teilnehmerrekord beim Westenholzer Abendlaufs. 478 Läufer erreichten bei der achten Auflage in einem der vier Läufe das Ziel am Sport- und Begegnungszentrum. Spätestens zum zehnjährigen Bestehen 2013 soll dann beim Lauffest im SuS Westenholz die 500-er Marke fallen.

Für das sportlich wertvollste Ergebnis des Abends sorgte Christian Fiedler (Paderborn), der den 10-km-Volksbank-Westenholz-Lauf als Erster in 33:55 Minuten beendete. Auf den Plätzen folgten Rolf Volmer (LG Geeseke, 37:08 min) und Ajosha Pilot als schnellster Delbrücker in 37:11 min. Bei den Damen belegten Elisabeth Derksen (NSU Brakel, 44:53 min), Nadine Mennemeier (Team Erdinger, 44:59 min) und Nicole Frauenheim (Marathon Soest, 47:21 min) die ersten Plätze.

Für das beste Mannschaftsergebnis durch Zeitaddition der drei schnellsten Läufer sorgte über 10 km der Laufspaß SW Sende vor dem Team Erdinger und dem SV Kollerbeck. Insgesamt kamen 156 Läufer ins Ziel. Zwei mehr (158)

waren es beim 4-km-Einrichtungshaus-Hansel-Firmen- und Jedermannlauf. Vladislav Heinz (Pader-Lokomotive, 13:26 min) gewann hier vor Jonas Linnemann (Paderborn, 13:38 min) und David Kruse (Gymnasium Antonianum Geeseke, 13:43 min). Die schnellsten Damen auf der Kurzstrecke waren Birgit Echterling (VfB Salzkotten, 16:03 min), Laura Schreiner (Gymnasium Antonianum Geeseke, 16:35 min) und Kim von Rhein (BC 23 Meerhof, 16:50 min).

Die Team- und Vereinswertung dominierten die beiden ersten Mannschaften vom Gymnasium Antonianum Geeseke. Platz drei belegte die LG Bauerkamp Warburg. Die Firmenwertung entschied die Röhr-Bush GmbH, vor HGM Holztreppen und der Grauthoff Türeggruppe (alle Rietberg-Mastholte) für sich. Der 4 km-Lauf und der 10 km Lauf waren genauso Wertungsläufe des Hochstiftscups wie der Glas-Ewers-Halbmarathon (21,1 km), bei dem 65 Langstreckler das Ziel erreichten. Schnellster war Markus Böldeker vom TV Jahn Bad Driburg in 1:23:37 Stunden gefolgt von Markus Edridge (LT Elsen-Wewer, 1:23:28 std.) und Christoph Gieffers (TuS 13 Hembsen, 1:25:29 std.).

Bei den Frauen platzierten sich

hinter der Siegerin Mechthild Lape (LT Elsen-Wewer, 1:36:08 std.) Dagmar Bunzel (NSU Brakel, 1:38:25 std.) und Beate Rosentreter (Haxter Lauffreunde, 1:43:42 std.). Mannschaftssieger war hier das Team »Delbrück läuft« vor zwei Mannschaften vom Lauffest Elsen-Wewer.

Den Auftakt des Abendlaufs bildete traditionell die 3 km lange

Schlussetappe des Dunschen Kinder- und Jugendmarathons, der noch einmal 99 Teilnehmer zählte. Mit dem Westenholzer Abendlauf, der 19. von 21. Wertungsläufen war, bog auch der Hochstift-Cup auf der Zielgerade ein.

Die kompletten Ergebnisse stehen im Internet:

@ www.delbrueck-sport.de



## Flughafen wird zur Laufstrecke

Der Volkslauf »Runway 06« am Flughafen Paderborn-Lippstadt geht am Samstag, 6. November, in die zweite Runde. Die ersten 2,5 der insgesamt 10 Kilometer führen direkt über die Start- und Landebahn. Dann verlassen die Läufer das Flughafengelände und es geht über Straßen und Radwege weiter vorbei an der Wewelsburg, hinab ins Almetal, entlang des Terminals und schließlich zum Ziel im Bereich Airport-Forum/Quax-Hangar. Der Start ist für 12.30 Uhr vorgesehen, ist allerdings vom aktuellen Flugplan abhängig. Anmeldungen (bis zum 30. Oktober) sind über das Internet möglich: www.airport-pad.com. Anmeldeformulare sind auch an der Flughafen-Info erhältlich.



Mit 158 Läufern ging in Westenholz beim 4-Kilometer- und Jedermannlauf das größte Feld an den Start. Fotos: WV